



22.05.2019

ZAHL DER WERKSTATTPLEITEN SINKT UM EIN DRITTEL!

Der positive wirtschaftliche Langfristtrend in der deutschen Unfallreparaturbranche hat sich auch im Februar 2019 fortgesetzt: Die Zahl der Insolvenzfälle bei Werkstattbetrieben sank gegenüber Februar 2018 um 34,5 Prozent – also um gut ein Drittel.

ALLERDINGS DREI AUTOLACKIEREREIEN BETROFFEN

Nach 29 Pleiten im Februar 2018 mussten im gleichen Monat dieses Jahres lediglich 19 Werkstätten Zahlungsunfähigkeit anmelden. Unter diesen Betrieben befanden sich freilich auch drei reine Kfz-Lackierereien. Von den 19 Insolvenzfällen im Februar waren 12 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen betroffen. Die voraussichtlichen Gläubigerforderungen betrugen 2,0 Millionen Euro.

BRANCHENÜBERGREIFEND EBENFALLS WENIGER UNTERNEHMENSINSOLVENZEN

In der bundesdeutschen Gesamtwirtschaft nahm im Februar 2019 die Zahl der Unternehmensinsolvenzen gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat ebenfalls ab – allerdings nur geringfügig um 2,8 Prozent.

Quelle: Destatis, Mai 2019

Andreas Löffler